

Herausfordernde Bedingungen im Vorfeld des 24-Stunden-Klassikers

15/05/2026 Die Dr. Ing. h.c. F Porsche AG ist an diesem Wochenende mit 60 Kundenfahrzeugen beim 24-Stunden-Rennen auf der Nürburgring-Nordschleife vertreten. Das Teilnehmerfeld umfasst rund 160 Rennwagen.

Nach dem abschließenden Einzelzeitfahren geht die Startnummer 911 von Manthey als bester 911 GT3 R von Position acht ins Rennen. Insgesamt kämpfen 13 Porsche in der stark besetzten Topklasse SP9 um den Gesamtsieg.

Porsche feiert 75 Jahre Motorsportgeschichte mit einem starken Kundenteam-Aufgebot beim Langstreckenklassiker in der Eifel. Der Start in die 24-Stunden-Hatz in der „Grünen Hölle“ erfolgt am Samstag um 15 Uhr. Rennwagen aus der Stuttgarter Sportwagenschmiede sind in insgesamt elf verschiedenen Klassen vertreten. Die Bandbreite der Fahrzeuge reicht vom Porsche Cayman S in der Serienwagen-Kategorie bis hin zum 911 GT3 R der aktuellen Generation. Wechselhafte Witterungsbedingungen prägten die verschiedenen Trainingssitzungen am gestrigen Donnerstag und heute.

Im ersten Top-Qualifying-Segment gelang vier 911 GT3 R der Sprung in die nächste Runde der 20 Schnellsten: neben der Nummer 48 von Black Falcon, der Nummer 54 von Dinamic GT und dem Lionspeed-Neunelfer mit der Startnummer 24 auch dem „Grello" von Manthey. Den grün-gelben Porsche reichte der Franzose Kévin Estre an seinen türkischen Werksfahrerkollegen Ayhancan Güven weiter, der mit der drittschnellsten Runde auch das Ticket für das Einzelzeitfahren der besten Zwölf löste. Thomas Preining aus Österreich – ebenso wie Güven DTM-Champion und ehemaliger Porsche-Junior – sicherte dann den Startplatz in der vierten Startreihe.

„Das Gesamtbild nach dem Qualifying ist stimmig: Wir haben eine kleine Lücke zu den Wettbewerbern" so Maximilian Müller, GT-Rennbetreuung bei Porsche Motorsport. „Wir hatten einen Porsche im Top-Qualifying 3, auch weil Ayhancan eine sehr starke Runde hinzaubern konnte. Nach dem Unfall eines anderen Teilnehmers hat Manthey alles auf eine Karte gesetzt und den ‚Grello' mit möglichst wenig Benzin an Bord auf eine letzte Zeitrunde geschickt. So sind wir ins letzte Top-Qualifying-Segment aufgestiegen. Insgesamt machten alle Fahrer einen guten Job, wir hatten keine Zwischenfälle und kein Auto in der Leitplanke. Jetzt richten wir den Fokus auf unsere eigene Arbeit und bereiten uns sauber auf das Rennen vor. Wir erwarten ein sehr unübersichtliches Geschehen – vor allem in der Startphase."

Das 24-Stunden-Rennen live im TV und im Stream

Der deutsche Free-TV-Sender Nitro überträgt das Nürburgring-Highlight über die gesamten 24 Stunden live. Die offizielle Internetseite des Rennens bietet einen kostenlosen Livestream und ein Livetiming unter www.24h-rennen.de/live/.

Weiterführende Informationen und Links

24h Nürburgring 2026: Die komplette Starterliste
Sieganwärter im Detail: Der optimierte Porsche 911 GT3 R
Das Geschehen jederzeit im Blick: Live Streams und Live Timing
75 Jahre Porsche Motorsport: Die Geschichte von #Raceborn

Fahrerstimme nach dem Top-Qualifying

Thomas Preining (Porsche 911 GT3 R #911): „Es fehlt uns nach wie vor etwas Tempo, vor allem in den Sektoren, in denen Motorleistung besonders zählt. Grundsätzlich fährt der Porsche gut, ich habe mich wohlgefühlt. Die Bedingungen waren mit einer teilweise feuchten und öligen Strecke schwierig. Fürs Rennen hoffen wir auf wechselhafte Bedingungen."

Ergebnis Qualifying

1. Engstler/Bortolotti/Niederhauser (DEU/ITA/CHE), Lamborghini #84, 8.11,123 Minuten
2. Mapelli/Catsburg/Yelloly (ITA/NLD/GBR), Lamborghini #130, 8.11,468 Minuten
3. Haase/Sims/Green (DEU/GBR/GBR), Audi #16, 8.11,984 Minuten
8. Estre/Güven/Preining (FRA/TUR/AUT), Porsche 911 GT3 R, Manthey #911, 8.13,939 Minuten
17. Bachler/Heinemann/S. Müller/Schuring (AUT/DEU/DEU/NLD), Porsche 911 GT3 R, Falken Motorsports #44, 8.15,689 Minuten
20. Arrow/Assenheimer/T. Müller/Pereira (GBR/DEU/DEU/LUX), Porsche 911 GT3 R, Black Falcon #48, 8.18,088 Minuten
21. Buus/Christensen/Sturm/Hartog (DNK/DNK/DEU/NLD), Porsche 911 GT3 R, Dinamic GT #54, 8.18,580 Minuten
24. Heinrich/Vanthoor/Feller (DEU/BEL/CHE), Porsche 911 GT3 R, Lionspeed GP #24, 8.30,917 Minuten
27. Andlauer/Boccolacci/Menzel/Picariello (FRA/FRA/DEU/BEL), Porsche 911 GT3 R, Dunlop Motorsport #17, 8.19,941 Minuten
28. Beretta/Ghiretti/Sturm/Hartog (ITA/FRA/DEU/NLD), Porsche 911 GT3 R, Dinamic GT #55, 8.20,158 Minuten
29. Kaya/Kiefer/Piana/Stursberg (TUR/DEU/ITA/DEU), Porsche 911 GT3 R, Black Falcon #5, 8.20,519 Minuten
30. Goroyan/Kivtka/Berthon/Fontana (ARM/KGZ/FRA/CHE), Porsche 911 GT3 R, Car Collection #4, 8.22.065 Minuten
33. Rump/Bünnagel/Brundle (EST/DEU/GBR), Porsche 911 GT3 R, Mühlner Motorsport #123, 8.24,299 Minuten
36. Tilley/Hill/Kolb/Hofer (GBR/GBR/DEU/AUT), Porsche 911 GT3 R, Lionspeed GP #18, 8.27,886 Minuten
37. Kim/Bruins/Cho/Seefried (KOR/NLD/KOR/DEU), Porsche 911 GT3 R, Hankook Competition #30, 8.28,453 Minuten
42. Li/Fjordbach/Ye/King (CHN/DNK/CHN/GBR), Porsche 911 GT3 R, High Class Racing #86, 8.35,904 Minuten

MEDIA ENQUIRIES



Holger Eckhardt

Spokesperson Motorsports LMDh, GT, Customer Racing
+49 (0) 170 / 911 4982
holger.eckhardt@porsche.de

Bildunterschriften

Pfad: Herausfordernde Bedingungen im Vorfeld des 24-Stunden-Klassikers/Bilder/Bild_2.jpg
Titel: Max Müller, GT-Rennbetreuung bei Porsche Motorsport, Nürburgring, 2026, Porsche AG
Bildunterschrift: Maximilian Müller, GT-Rennbetreuung bei Porsche Motorsport

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/ppdb/2026/05/herausfordernde-bedingungen-im-vorfeld-des-24-stunden-klassikers.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/3fe98e23-94b3-4a53-ad1c-86c39d82e8f9.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart